

EINE NEUE KNECHTSTEDENER HANDSCHRIFT

Unlängst beim Durchstöbern der Knechtstedener Klosterbibliothek hatte der Verfasser die Freude, in einer andern dem Namen nach bekannten Handschrift, nämlich der *Historia Knechtstedensis* des Abtes A. Breuer von 1718 (= Codex Knechtstedensis B), eine bislang unbekannte Handschrift zu finden, die « Religiosi Abbatiae Knechtstedensis ab anno 1636 » (= Liber Knechtstedensis R), die hiermit veröffentlicht und der wissenschaftlichen Forschung zugänglich gemacht wird.

Es ist eine Papierhandschrift in Schmalfolio 10 × 31.8 cm., mit schwarzer Tinte geschrieben, rechts und links jederseits mit gleicher Tinte ein schmaler 6—8 mm. breiter Rand abgeteilt; die Schrift ist gut leserlich, die der 1. Hand sogar schön und elegant. Der Erhaltungszustand der Handschrift ist noch ziemlich gut; doch ist sie in der Mitte nach innen zu durch Alter beschädigt, besonders pp. 3 sq., 21—26; am meisten aber hat gelitten p. 27 sqq., sodass von da an nur noch zerfetzte Halbbblätter vorhanden sind. Freilich macht sich das nur auf p. 27, wo eine Eintragung geschichtlicher Art über die Knechtstedener Klosterwirren des Jahres 1794 steht, unangenehm bemerkbar, während pp. 28 sqq. leer sind. Die Paginierung ist schon von der 1. Hand, wie pp. 5-9, 11, 13, 15, 17 dies deutlich erkennen lassen, wo die Schrift der 1. Hand auf sie Rücksicht nimmt.

Die Anordnung der Namen ist nur scheinbar durch das Todesdatum bestimmt, und das nicht einmal; denn der an 9. Stelle aufgeführte L. Lenius ist schon 1629 gestorben. In Wirklichkeit liegt, wie der *Catalogus Religiosorum monasterii Knechtstedensis* des P. Richarts aus dem 17. Jahrh. (= Codex Knechtstedensis A) ausdrücklich bezeugt, die Professordnung zugrunde.

Aeusserlich bietet die neue Handschrift einen fortlaufenden Text; nur der neue Name eröffnet eine neue Zeile. Die 1. von vornherein freigelassene Lücke bzw. eine 2. Hand erscheint p. 13 am Ende der Daten über A. Bleesen, dessen Tod 1781 damals, wo die erste

Hand schrieb, noch ausstand ; das gleiche gilt p. 14 bei W. Dassen für die beiden Eintragungen 1781 und 1787 bzw. 1789, p. 15 bei M. Sylmen sowie bei B. Wiegels, Letzterer lebte noch während der Arbeit der ersten Hand, wie man wohl annehmen muss. Erst die 2. Hand setzte in den freigelassenen Zwischenraum den August 1780 als Todesdatum ein. Möglicherweise ist B. Wiegels der Schreiber dieses Knechtstedensis R. Allein dies ist noch eine blosser Vermutung ; erst ausgedehnte Schriftvergleiche, die mir gegenwärtig wegen der Zerstreuung der Knechtstedener Akten- und Handschriftenmaterials nicht möglich sind, könnte die Autorfrage entscheiden. Auch muss jetzt schon gesagt werden, dass möglicherweise etwa noch mit wenigstens 4 andern als Schreibern der ersten Anlage zu rechnen ist ¹⁾. Vollends aber wäre es ein recht voreiliger Schluss, wollte man aus dem erstmaligen Auftreten der 2. Hand mit der Eintragung : August 1780, die immerhin geraume Zeit später erfolgt sein kann, schliessen, dass damals der erste Schreiber schon tot sein müsse ; er kann ebenso gut ein neues Amt innerhalb wie ausserhalb des Klosters erhalten haben, das ihm die Fortführung der Religiosenliste unmöglich machte oder entzog.

Welche Zeit ergibt sich also für die Niederschrift der 1. Hand ? — Der terminus post quem ist 1780 22/6., der terminus post quem non ist die Niederschrift des frühesten nachgetragenen Datums, des August 1780, von der 2. Hand. Wann diese aber erfolgte, lässt sich durchaus noch nicht sagen. Weiter kommen wir also für die zeitliche Ansetzung nicht.

An einzelnen Stellen schienen auch der 1. Hand die Unterlagen für gewisse Daten zu fehlen, z. B. für Versetzungen im Bereich der Aussenposten der Abtei, die dann 1780 oder später noch von der 2. Hand nachgetragen wurden ²⁾ oder auch in der ganzen Folgezeit offen blieben ³⁾, weil die späteren Fortführer der Liste nicht immer die notwendigen Unterlagen dafür hatten.

Von p. 18 an sind die Angaben der 1. Hand mit den Nachträgen späterer Hände verbunden, die Regel. Die erste Hand verschwindet ganz p. 24 von H. Schnizler an ; eine 3. Hand erscheint p. 26 bei den Angaben über J. Dols und die beiden folgenden, obwohl noch deren Namen und die kurzen Angaben über M. H. Manten von der

1) Etwa Ign. Handels p. 18, Mich. Hendel p. 19, Peter J. Schram p. 21, Heinr. Correns p. 22.

2) Wie p. 17 bei Q. Stiegers Priorat 1769 bzw. 1770.

3) Z. B. bei P. Stemmeler p. 17, von dem sich die letzte Nachricht 1774 findet, oder bei J. P. Prickarts p. 18, von dem gar 1762 das letzte bekannte Datum ist.

2. Hand herrühren. Die beiden letzten Seiten zeigen, wenngleich p. 27 im Namen des J. G. Heider noch die 2. Hand erscheint, in den folgenden nicht unwichtigen Notizen über die 90er Jahre des 18. Jahrhunderts in Knechtsteden sicher eine 4. Hand.

Gewisse Unterschiede in der Schrift der 1. Hand kommen wohl daher, dass sie nicht ganz auf einmal sondern in gewissen Abständen niedergeschrieben ist ⁴⁾; ähnliches gilt auch für die Eintragungen der 2. Hand.

Der Knechtstedensis R gibt 202 Namen an, jedoch beginnt er erst mit dem 54. Namen des *Catalogus fratrum* ⁵⁾, gibt aber noch 16 weitere hinter M. Kessels, dem letzten des *Catalogus fratrum*, an. Ueberhaupt ist das Verhältnis des Knechtstedensis R zu jenem ziemlich frei und selbständig. Beide wählen aus einer gemeinsamen reicheren Quelle die ihnen beachtlichen Daten aus. So kommt es, dass beide sich oft gegenseitig glücklich ergänzen; einmal ist der *Catalogus fratrum* reicher, ein ander Mal wieder unsre Handschrift. Besonders legt letztere vielfach Wert auf ein genaues Professdatum, stellenweise auch recht erwünscht auf ein genaues Geburts- und Sterbedatum. So besitzt sie gegenüber dem *Catalogus fratrum* einen selbständigen Wert, den man heute besonders nicht zu übersehen gelernt hat.

Knechtsteden.

P. Wilhelm GOSSES C. S. Sp.

[P. 3]

RELIGIOSI ABBATIAE KNECHTSTEDENSIS AB ANNO 1636.

Matthias Westorff Agripp., ex Priore Knechtstedensi Prior Tremoniae, obiit 1636 aet. 34.

Andreas Wellinghausen Agripp., Cellarius Knechtstedensis, Pastor in Teveren, Prior et Pastor in Ellen, obiit 1657 aetatis 55.

Joannes Greuterus Agripp., Confess. Hinsbergae, Pastor in Brachelen, obiit 1679 aet. 78.

Joannes Dillen Hamundanus, Pastor in Greffrath, Abbas in Scheida, tum Praepositus in Hinsberg, obiit 1675.

4) Ein deutlicher Unterschied ist festzustellen p. 16 bei M. Granderath sowie bei einzelnen Nachtragungen der 1. Hand, z. B. zu Schram p. 21 das Datum 1780 8/5., zu Tyxhon p. 22 das Datum 1780 2/6., zu Correns die Angabe 1780 5/5.

5) ANR 7 (1859), 52-73; 56. (Mooren).

Bartholomaeus Frasine Avernacensis, Pastor in Lobbrich, dein Pastor in Gangelt, exinde Prior Tremoniae, tandem Pastor in Brachelen, obiit in monasterio S. Gerlaci 1653.

Simon Campius ex Friemersdorff, Provisor Knechtstedensis, tum Pastor in Bosenhagen, obiit 1658 aetat. 55.

Petrus Richarts, natus 1606, ex Supprior Prior Knechtstedensis 45 annis, migravit a saeculo 1681.

Norbertus Pricken ex Lobbrich, Mag. Nov., Pastor in Lobbrich, dein in Greffrath, obiit 1671 aetat. 66.

Leonardus Lenius ex Hommerschum, obiit 1629 aet. 23.

Gerhardus Goor, Subprior Knechtstedensis, Pastor in Hunshoven, Praepositus in Hinsberg, inde expulsus durante lite inter monasterium Knechtsted. et Joannem Dillen, ad Knechtsteden reversus apoplexia tactus, obiit 1650 aetatis 45.

Hilgerus Frohnover, Sacellanus in Geilenkirchen, Pastor in Hoen-gen, obiit 1660 aet. 52.

Petrus Klee, Berchemensis, Pastor in Greffrath, obiit 1669.

[p. 4]

Udalricus Packen, obiit 1633 aet. 22.

Joannes Naffers, peste extinctus est 1637 aet. 26.

Daniel Pellionis ex Düren, Subprior, Pastor in Clarholt, dein Pastor in Gangelt, obiit 1649 aet. 35.

Michael Impselrath, Confessarius in Hinsberg, Prior in Ellen, Pastor in Elsen, tum Pastor in Hermerden, obiit 1672.

Godefridus Hack Hertensis, natus 1613, Pastor in Clarholt, Confess. in Hinberg, Pastor in Gangelt, obiit 1676.

Henricus Wimmers Urdingensis, natus 1614, Cellarius Knechtstedensis, Vicarius in Gangelt, obiit 1670.

Aegidius Wirth Julias, Provisor Knechtstedensis, obiit 1655 aet. 48.

Georgius Nachtigal Novesiensis, obiit Tremoniae 1643 aet. 27.

Leonardus Teveren Juliensis, natus 1616, Sacellanus in Greffrath, Prior Knechtstedensis, tum Pastor in Greffrath, obiit 1687.

Petrus Teveren, praecedentis germanus frater, natus 1618, Pastor in Friemerdorff, Praepositus in Cappelen, tandem Abbas Knechtstedensis, Visitator Generalis, Fatis cessit 1698 aet. 80.

Wilhelm Pellionis, natus 1618, Pastor in Dremen, obiit 1683.

Wilhelm Scherffhausen, Pastor in Brachelen, obiit 1690.

Petrus Geilrath, Praepositus in Cappelen, exin Coadjutor Abbas.

Leonardus Teveren ⁶⁾ in Abbatem electus 1666, obiit 1678.

6) Ein Irrtum der 1. Hand! — Es muss heissen mit Bezug auf den vorhergehenden : Petrus Geilrath, Coadjutor Abbatis Leonardi Teveren, in Abbatem

Bernardus Wassen Julias, Pastor in Clarholt, obiit 1690.

Hildebrandus Hattingen Agripp., obiit 1648 aetatis 26.

[p. 5]

Henricus Cuperus ex Lobbrich, Cellarius Knechtstedensis, obiit 1681.

Joannes Schiffeler, Pastor in Hünshoven, obiit 1691.

Arnold Hambloch Julias, obiit 1680.

Joannes Pontanus ex Huchrath, piissime obiit 1657 aet. 31.

Godefridus Frisch ex Sinsten, Professus 1651, ex Provisore Pastor in Friemersdorff, dein Pastor in Lobbrich, postea Prior ad S. Cath. Trem. ubi vivendi finem fecit 1700 aet. 69.

Jacobus Groven ex Langelen, Professus 1651, ex Priore Knechtstedensi Confess. Monialium Trem. et Pastor in Kirchlinden, obiit 1678.

Fredricus Paffrath Agripp., Profess. 1651, obiit 1688 aet. 58.

Gerhardus Roon Julias, Pastor in Simpelfeld, in Hoengen, animam suam Creatori reddidit 1679 aet. 47.

Leonardus Simons ex Sindorff, Profess. 1653, obiit 1670 aet. 41.

Jacobus Holtzweiler Agripp., Professus 1653, Pastor in Teveren, inde in Hoengen obiit 1690.

Joannes Dumpsman ex Neuenkusen, Professus 1653, frater laicus, mortuus est 1703.

Nicolaus Priskens ex Hinsberg, Profess. 1655, Cellarius Knechtstedensis, obiit 1688.

Hermannus Greven Gangeltensis, Prof. 1658, Lector S. Theol., Pastor in Friemersdorff, Prior ad S. Cath., obiit 1682.

Arnoldus Cleven Falckoburgensis, Professus 1658, Sacellanus in Greffrath, postea in Hinsberg, obiit 1679 aet. 41.

Joannes Hundt ex Liedberg, Professus 1661, Provisor Knechtstedensis, Praepositus Cappellensis, denatus est 1699.

[p. 6]

Godefridus Christianus Frohn Agripp., Profess. 1661, Subprior Knechtstedensis, Confessarius in Hinsberg, Administrator ibidem, Prior Knechtstedensis, Pastor in Greffrath, dein rursus Prior Knechtstedensis, ubi piissime in Domino obdormivit 1712.

Theodorus Winter ex Caesaris Insula, Professus 1661, Confessarius Tremoniae, et Pastor in Kirchlinden, dein Pastor in Teveren, obiit Knechtstadii 1702 7^a Aug.

electus 1666, obiit 1678. Das stimmt auch zu den sonstigen Quellen, z. B. *Fundatio Knechtstedensis*, s. ANR 7,51; *Catalogus Fratrum*, a.a.O. 55 und 58; *Catalogus Religiosorum* (= Codex Knechtstedensis A). p. 9 und 28.

Joannes Nagels Falckoburgensis, Professor 1662, Pastor in Lohn, Administrator in Cappelen, obiit 1723.

Matthias Lorthesius Novesiensis, Professor 1665, Subprior Knechtstedensis, Lector SS. Theol., Pastor in Lobbrich, obiit 1686.

Joannes Pulvermacher Hinsbergensis, Professor 1665, Circator Knechtstedensis, Sacellanus in Greffrath, Pastor in Lobbrich, dein Pastor in Friemersdorff, ubi diem vidit ultimum 1703.

Casparus Hillebrinck ex Odenkirchen, Professor 1665, Circator Knechtstedensis, Sacellanus in Hinsberg, Pastor in Hoengen, dein Subprior Knechtstedensis, tum rediit qua Pastor in Hoengen, post Pastor in Lobbrich, tandem Praepositus in Hinsberg, ubi bene praefuit 16 annis, obiit ibidem 1708.

Henricus Lochs Stralensis, obiit 1665 aet. 22.

Reinerus Klee Agripp., obiit 1666 aet. 21.

Wilhelmus Wolff Agripp., Professor 1667, organista, obiit 1675.

Leonardus Eschenbruck Brachelensis, Profess. 1669, ex Sacellano in Hinsberg et ex solatio Prioris Tremoniensis Provisor Knechtstedensis, dein Prior simul et Provisor, tum Coadjutor Abbatis Petri Teveren, demum Abbas obiit 1703 aet. 53.

[p. 7]

Franciscus Hundt ex Liedberg, Professor 1672, obiit 1712.

Joannes Albertus Bertrams Agripp., Professor 1672, Subprior Knechtstedensis, dein Sacellanus, tum Pastor in Greffrath, obiit 1693.

Martinus Lorinus ex Meckenheim, Professor 1674, Confessarius ad S. Cath. et Pastor in Kirchlinden, ex post Pastor in Clarholt, dein Pastor in Teveren, et demum in Gangelt, obiit 1728 aet. 75.

Paulus Lorthesius Novesiensis, Professor 1674, fuit Cantor, obiit 1693.

Wilhelmus Essers ex Odenkirchen, Professor 1676, ex Subprior Cellarius, Confessarius ad S. Catharinam et Pastor in Kirchlinden, dein Sacellanus in Greffrath, tum Pastor in Lobbrich, ex post Prior Tremoniae, tandem Praepositus in Eiclo, ubi vitae cursum consummavit 1724 aet. 74.

Georgius Meull ex Wanikum, Professor 1676, Cellarius Knechtstedensis, omnibus omnia factus, obiit 1683.

Christophorus Arnoldus Cann ex Wassenberg, Professor 1678, mortuus est 1724 aet. 67.

Andreas Kreiten ex Gangelt, Professor 1678, Lector Phil. et Theol., obiit in Eiclo 1713.

Augustinus Beckers Aquensis, Professor 1680, Circator, Cellarius,

Sacellanus in Lobbrich, *ibid.* Pastor, Prior Tremoniae, Prior Knechtstedensis, tandem in Eiclo obiit 1727.

Norbertus Beckers Aquensis, praecedentis frat. germ., Profess. 1681, Sacellanus in Arnsberg, Pastor in Hoengen, tandem electus in Praepositum Hinsbergensem, ubi obiit 1720.

[p. 8]

Wilhelm Brandt Dusselanus, Professus 1681, Subprior, extinctus est in Futack, oppido Hungariae 1696.

Nicolaus Camp ex Grevenbroich, Professus 1682, Prior Knechtstedensis et Lector, Confessarius ad S. Cath., Pastor in Kirchlinden, tum Prior Trem. ad S.Cath., ubi obiit 1704.

Siardus Schreiber ex Bedburdick, Professus 1683, Prov. Knechtstedensis, Prior Trem., Praep. in Eiclo obiit 1727.

Joannes Schillings ex Hommerschem, Professus 1683, Cellarius Knechtstedensis, ex post Pastor in Friemersdorff, obiit 1724.

Joannes Krüchten Agripp., Professus 1684, Pastor in Kirchlinden, Confessarius ad S. Cath., dein Confessarius Hinsbergae, postea Pastor in Teveren, tandem Vicarius in Brachelen, tum Pastor in Huckarde, dein revocatus in Brachelen resedit, denique a praedonibus occisus 1719 in Rhenum projectus est.

Albertus Behnen, Durstensis, Professus 1685, obiit 1695.

Joannes Kolendahl Agripp., Professus 1686, obiit 1695, aet. 28.

Hermannus Judendunch Agripp., Professus 1687, Cellarius Knechtstedensis, dein missus Provisor in Caulen, obiit 1722.

Henricus Venrath Agripp., Professus 1688, Pastor in Clarholt, obiit 1722.

Arnoldus Brewer Julias, Professus 1689, ex Subprior et Lector Theol. electus Abbas 1703, Vicarius Generalis, obiit 1728 aet. 61.

Joannes Schiller ex Holtzweiler, Professus 1689, ex Subprior Sacellanus in Hinsberg, Pastor in Teveren, dein in Hünshoven, ubi pie in Domino requievit 1721 aet. 55.

[p. 9]

Leonardus Schieffer ex Wevelinghoven, Professus 1691, Pastor in Kirchlinden, Confessarius ad S. Cath., inde revocatus Lector Knechtstedensis, tum Sacellanus in Gangelt, postea Pastor in Friemersdorff, ubi vitam cum morte commutavit 1730.

Matthaeus Godefridi ex Lobbrich, Professus 1691, Pastor in Clarholt, vivere desiit 1700.

Theodorus Berghs, prope Dusseldorpium auf den Steinen, Professus 1693, ex Cellario Sacellanus in Hinsberg, inde Vicarius in Greffrath, tum Pastor in Lobbrich, obiit 1724.

Hermannus Nicolaus Simons ex Castern, Professus 1694, Pastor in Kirchlinden, inde in Huckarde, ubi pie obiit 1705.

Balthasar Ruhr Dusselanus, Professus 1694, Subprior, Pastor in Kirchlinden et Confessarius ad S. Cath., postea Prior Monialium Reg. S. Aug. in Rüden, revocatus in Eiclo obiit 1747.

Jakobus Klöcker Agripp., Professus 1695, Pastor in Teveren, Pastor in Lobbrich, Prior ad S. Cath., obiit in Eiclo 1753.

Simon Bruels Julias, Professus 1695, Cellarius, Pastor in Kirchlinden, Prior Knechtstedensis, Vicarius in Greffrath, obiit 1720.

Godefridus Breidbach Montensis, Professus 1697, Sacellanus in Hinsberg, Pastor in Hoengen, obiit 1739.

Gisbertus Doppelstein Agripp., Professus 1698, obiit 1752.

Antonius Hannes ex Virsen, Professus 1698, Circator, Subprior Cellarius Knechtstedensis, Sacellanus in Lobbrich, Prior Knechtstedensis, Sacellanus in Greffrath, migravit a saeculo 1729.

[p. 10]

Joannes Huberti Dusselanus, Professus 1698, Circator, Sacellanus in Hinsberg, Vicarius in Brachelen, obiit 1722.

Wilhelmus Hippertz Dusselanus, Professus 1700, Sacellanus in Lobbrich, in Gangelt, in Hinsberg, tandem Pastor in Hünshoven, ubi mortem oppetiit 1741.

Henricus Breidbach Agripp., Professus 1702, Cantor fuit et Sacrista; diem vidit ultimum 1720.

Gerardus Mocken Julias, Professus 1702, Pastor in Huckarde, Knechtstadii in Domino obdormivit 1740.

Leonardus Jansen, Professus 1703, Circator, Praefectus fratribus studentibus Coloniae, Prior Knechtstedensis, Prior Tremoniae, electus in Abbatem 1728, pie obiit 1754 21^{ma} Aprilis.

Cyriacus Tils Agripp., Professus 1703, Circator, Cellarius, Sacellanus in Firmenich, Pastor in Lobbrich, revocatus et missus in Eiclo, ubi pie obiit 1750.

Casparus Mültgens Agripp., Professus 1703, Provisor in Caulen, Pastor in Greffrath, ubi decubuit 1734 aet. 52.

Franciscus Tils Agripp., Professus 1705, Succentor, Cantor, qua Senior Conventus mortuus est 1744 5. Martii.

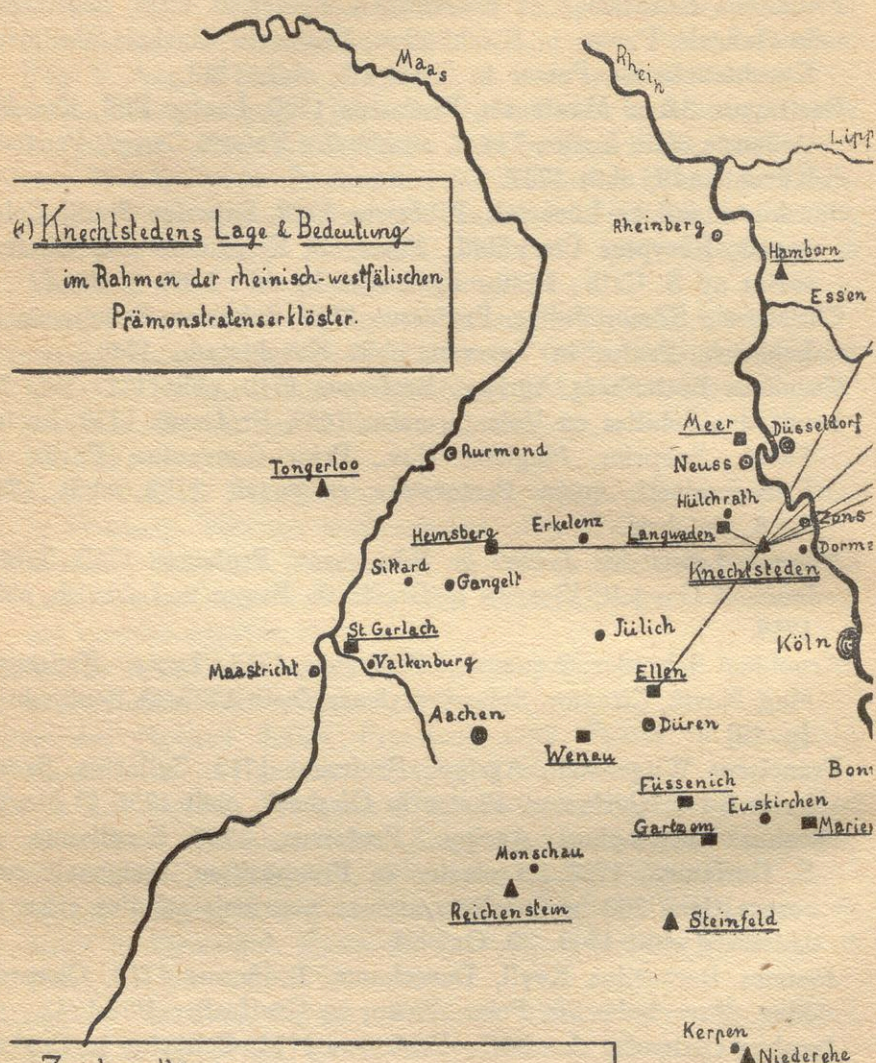
Hieronymus Schmitz Agripp., Professus 1705, Lector. Theol., Magister Nov., Sacellanus in Gangelt, Pastor in Kirchlinden, et Confessarius ad S. Cath., ubi vitam complevit 1730.

[p. 11]

Franciscus Daniels Montensis, Professus 1705, Circator, Subprior, Cellarius, Praepositus in Eiclo, obiit 1758 1^{ma} Aprilis.

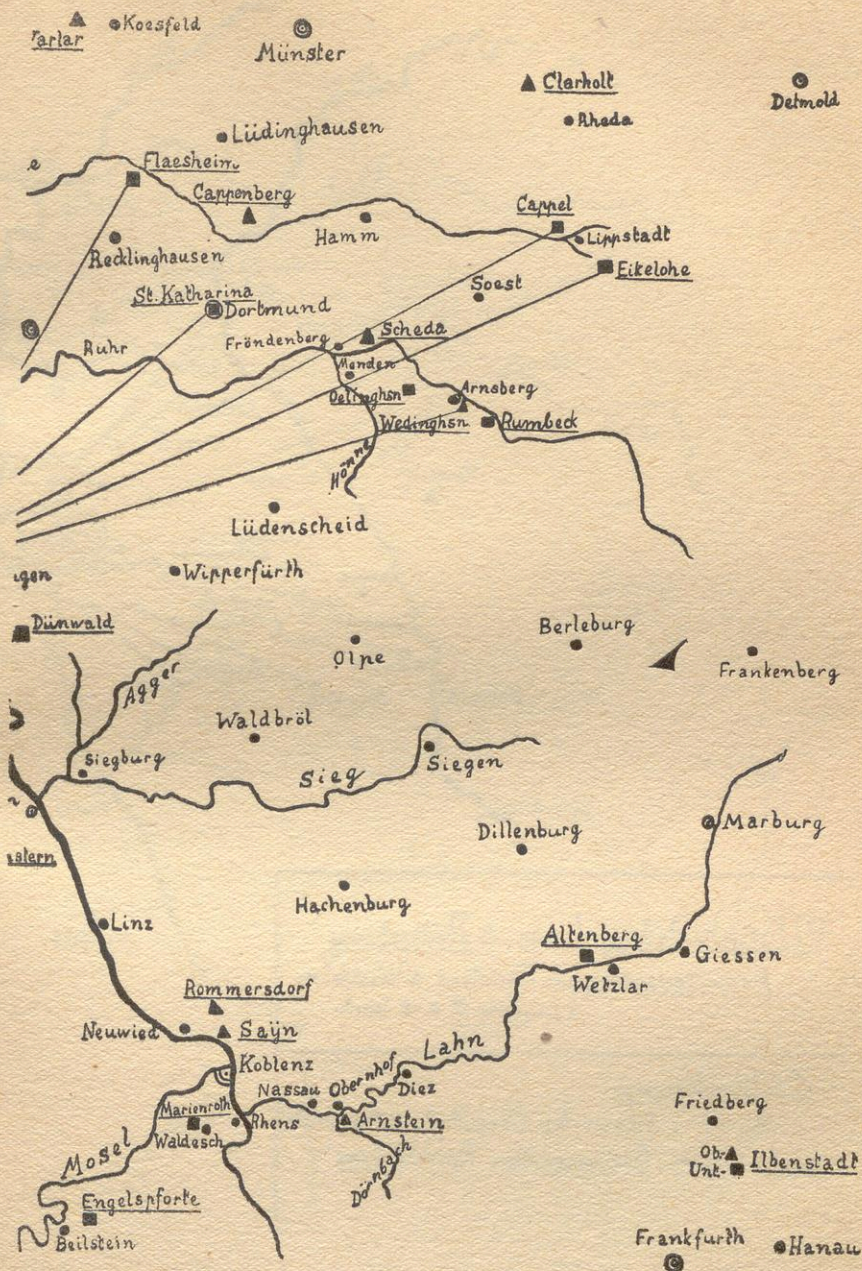
- Wernerus Volmar Agripp., Professus 1705, Lector Theol. Novesii, Sacellanus in Gangelt, ubi cum magno plebis luctu obiit 1724.
- Fridericus Hillebrinck ex Odekirchen, Professus 1705, Sacellanus in Gangelt, Pastor in Kirchlinden, Pastor in Clarholt, Cellarius Knechtstedensis, Pastor in Greffrath, obiit 1752.
- Bertramus Sauer Montensis, Professus 1706, Lector Phil. Knechtstedensis, dein Lector Theol. in Abbatia Veteris Campi, Provisor Knechtstadii, obiit 1737.
- Jacobus Meull ex Lövenich, Professus 1708, Superior Studii Coloniensis, Receptor Cleri ibid., Pastor in Kirchlinden, et Confessarius ad S. Cath., Pastor in Greffrath, obiit 1762, 5. Junii.
- Christianus Römer Julias, Professus 1708, Subprior, Sacellanus in Lobbrich, Pastor in Teveren, obiit Knechtstadii 1748.
- Casparus Bottenberg Agripp., Professus 1710, obiit 1717 aet. 28.
- Leonardus Schiller ex Volrath, natus 1689, Professus 1710, Lector Theol., Subprior, Magister Nov., Prior Conventus, Pastor in Friemersdorff, quem Pastorum resignavit 1759, obiit 1771 8^{va} 8. Octobris.
- Adamus Leonardus Jansen ex Hünshoven, Professus 1710, Sacellanus in Gangelt, Vicarius in Greffrath, Pastor in Lobbrich, obiit 1758.
- Arnoldus Schröder Aquensis, Professus 1713, Lector Philosop., Mag. Novit., Circator, Subprior, vivere desiit 1727 28. Septembris. [p. 12]
- Franciscus Witgenstein Agripp., Professus 1713, Cellarius, Sacellanus ad S. Gerlacum, Pastor in Oirsbeck, obiit 1756 5^a Martii.
- Jacobus Christophori Agripp., Professus, 1713 Sacellanus ad S. Gerlacum, 1728 ibi electus in Praepositum, resignavit cum reservatione 200 Imperialium annuae pensionis ad dies vitae, in Humberg obiit 1748. 30. Octobris.
- Joannes Bernardus Keyll, Dusselanus, Professus 1714, Circator, Mag. Nov., Subprior, Prior, Pastor in Greffrath, obiit 1742.
- Jacobus Ostlender Aquensis, Professus 1714, Cellarius in Caulen, Cellarius Knechtstedensis, Vicarius in Greffrath, obiit Knechtstadii 1752.
- Henricus Casteel Agripp., Professus 1714, Subprior, Sacellanus ad S. Gerlacum, ibid. 1735 eligitur in Praepositum, obiit 1745 2^a Novembris.
- Christianus Krösch ex Romerskirchen, Professus 1714, Sacellanus in Lobbrich, missus in Eiclo, denuo Sacellanus in Lobbrich, Knechtstadium translatus obiit 1744.

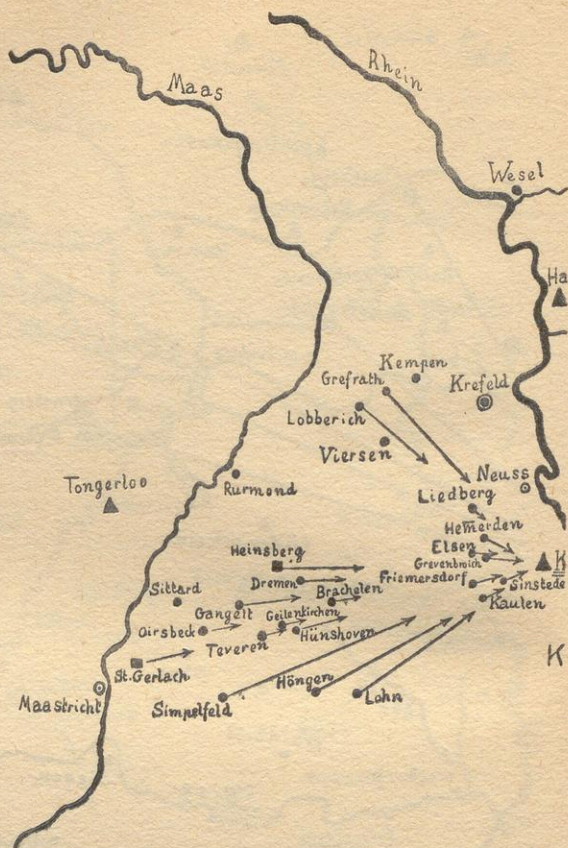
(*) Knechtsteden's Lage & Bedeutung
im Rahmen der rheinisch-westfälischen
Prämonstratenserklöster.



Zeichenerklärung:

- ▲ - Prämonstratenser-Klöster.
- - Prämonstratenserinnen-Klöster.
- (*) — (▲) — (■) = zeitweilige oder dauernde Abhängigkeit v. Kn.

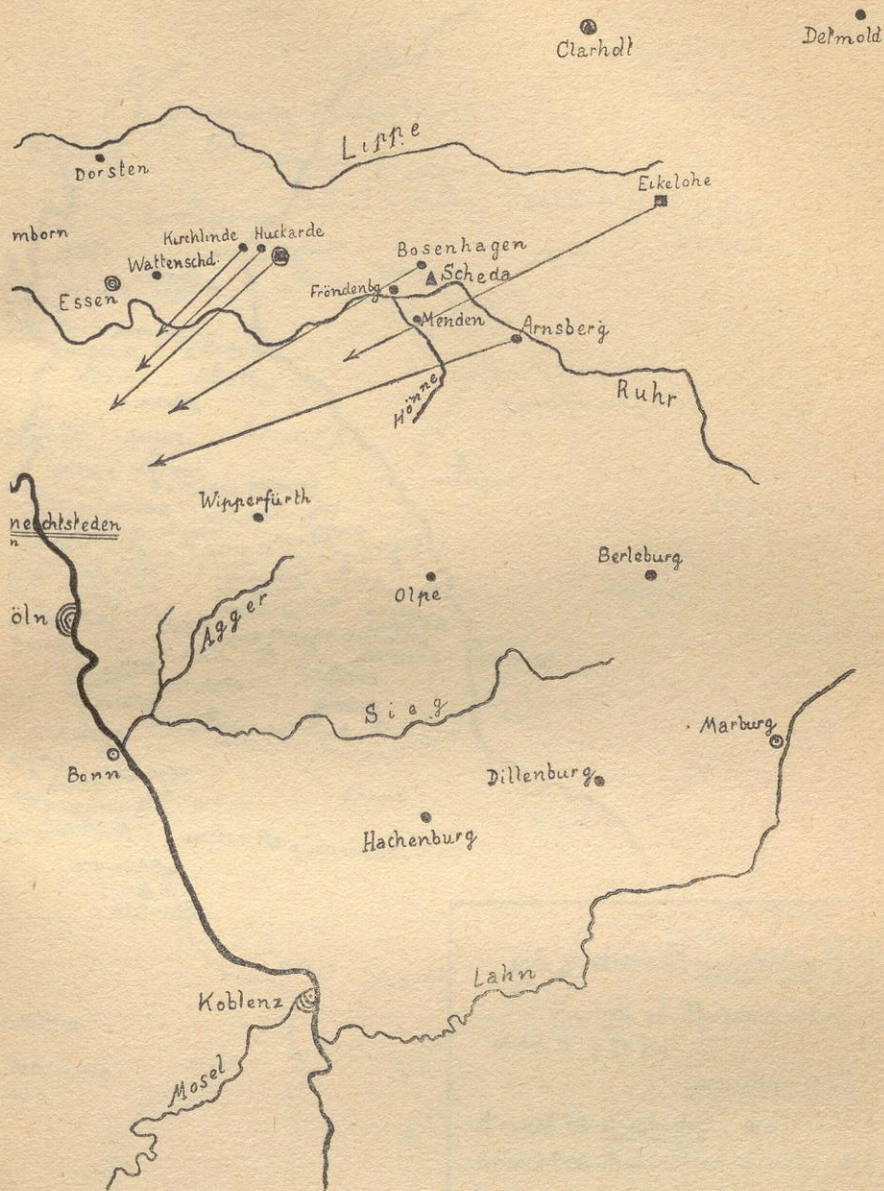


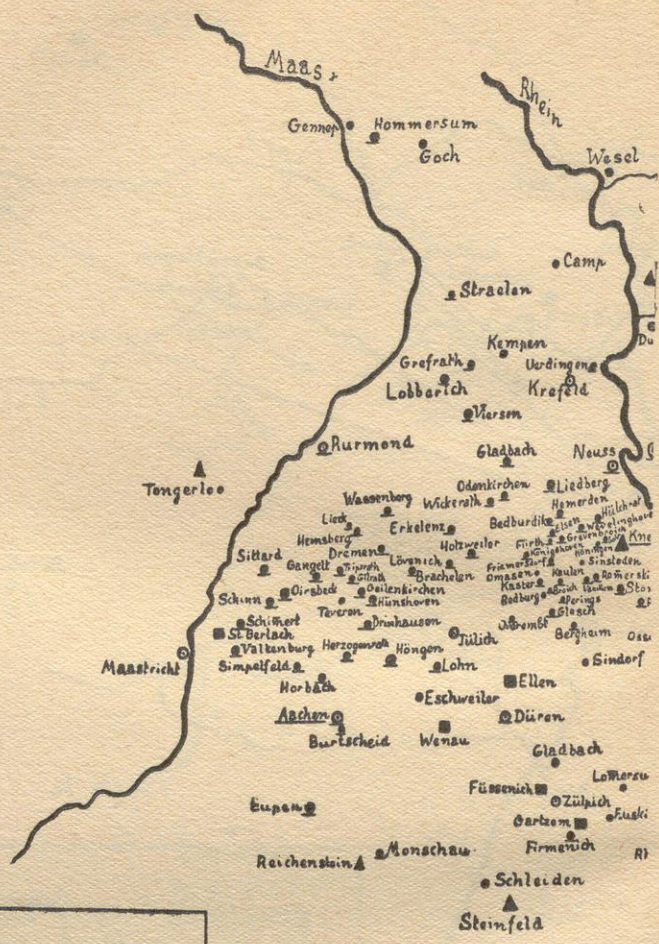


(2) Knechtsteden's Lage & Bedeutung
für die Pfarrseelsorge in Rheinland & Westfalen
im 17. & 18. Jahrh.

Zeichenerklärung:

▲, ■ : Männer- bzw. Frauenklöster d. Prämonstr.
geraute Orte (●) : Seelsorgsstellen Knechtsteden's





(3) Knechtstodener Kanoniker & ihre
landmannschaftliche Herkunft
 im 17. & 18. Jahrh.

Zeichenerklärung:

• : Geburtsorte der Kanoniker
 ▲ : Männer- bzw. Frauen-Kl. der Prämonstr.

■ Niede
 ◻ Gerolstei
 • Da

Detmold

Clarkholt
Rheda

Lüdinghausen

Lippe
Dorsten
Capellenberg
Hamm
Cappel
Lippstadt
Eikelohé
Hamborn
Recklinghausen
Kirchlinde
Huckarde
Bosenhagen
Soest
Wattenscheid
Dortmund
Fronenberg
Scheda
Essen
isburg

Düsseldorf

Zuns
Ch. Steden
Ver. m. nagen
chen
nnein
ulheim
indorf

Wipperfürth

Olpe

Berleburg

Frankenberg

Köln
Langel
Bonn
Essig
Meckenheim
Leimbach

Siegburg

Waldbröl

Sieg

Siagen

Sinzig

Königswinter

Hachenburg

Dillenburg

Marburg

Rommersdorf

Sayn

Montabaur

Altenberg

Wetzlar

Giessen

Braunfels

Lahn

Diez

Arnsstein

Mosel

rehs
n
un

Wilhelmus Casparus Dyck Dusselanus, Professus 1714, Praeses Casuum. Pie Knechtstadii obiit 1759 4^a Augusti.

Hilgerus Caumans Julias, Professus 1721, Lector Theol. obiit 1728.

Joannes Petrus Hoen Julias, Professus 1723, obiit 1724.

Joannes Hermannus Mitternich Agrippinensis, natus 1702, Professus 1723, Sacerdos 1728 18. Jan., Infirmarius, Lector Philosoph., Vestiarius, Sacellanus in Lobbrich, Provisor Knechtstedensis, missus in Eiclo, revocatus Knechtstadium, Jubilarius, moritur 1780 22. Junii.

[p. 13]

Carolus Lamb Julias, Professus 1725, Chorista in Clarholt, ex post in Scheida, tum Pastor in Bosenhagen, dein Pastor in Friemersdorff; hydropo extinctus est 1760 19. Aprilis.

Carolus Casparus Heck ex Sinzig, Professus 1725, Subprior Knechtstedensis, Pastor in Kirchlinden, Prior ad S. Cathar., Praep. in Eiclo, invisens amicos obiit Bonae, Knechtstadii sepultus 1762.

Dionysius Kochs ex Drinhausen, natus 1704, Professus 1726 26^{ta} 10. Decembris Sacerdos 1729 12^a Martii, Lector Theol., Subprior, Prior Knechtstadii, Prior Tremon., Anno 1754 13^a maji electus Abbas pie defunctus 20^{ma} Novembris.

Jacobus Simons Aquensis, natus 1702, Professus 1726, 26^{ta} Decembris, Organista et Sacrista, obiit 1756.

Joannes Wilhelm Colendahl, natus 1705, Professus 1727, Sacellanus in Friemersdorff ubi expiravit 1738, 27. Aprilis.

Abraham Lindenlauff Eupensis, natus 1706, Professus 1727, Mag. Novitiorum, Sacellanus ad S. Gerlacum, ibid. Praep. 1747, obiit 1764, 2^a Novembris.

Petrus Adolphus Bleesen Agrippinensis, natus 1705, 12^a Aprilis, Professus 1727, Sacellanus in Huckarde, in Friemersdorff, dein Lector Theol.; obiit valetudinarius Knechtstadii 1781 in Septembri.

Joannes Halffer Agrippinensis, natus 1703, 20^{ma} Octobris, Professus 1728, 21. Novembris, Sacerdos 1732, 13. Januarii, Vestiarius, Cellarius Assistens Rmi. Pastor in Clarholt, revocatus Knechtstadium 1762, obiit 1771.

[p. 14]

Petrus Bongartz Porceti, natus 1708, 4^a Januarii, Professus 1728, 21. Novembris, Magister Nov., Sacellanus in Hunshoven, dein Friemersdorff, tum in Greffrath, tandem Praepositus in Eiclo, obiit 16^{ta} Januarii 1780.

Otto Wanckum, Laicus, Professus 1729, obiit 1736 14. Februarii. Christophorus Bellegarde ex Erckelens, natus 1710, Professus 1729,

11^{ma} Septembris, primitias celebravit 1733, 11. Octobris, Subprior, Magist. Nov., Pastor in Huckarde, obiit 8^{va} Martii 1765.

Wilhelm Coblentz Agripp., Professus 1730, Sacellanus in Lobbrich, Pastor in Friemersdorff, ubi fatis cessit 1761, 29. Aug.

Matthias La Haye ex Hertzogen-rade, natus 1707, Prof. 1730, Lector Theol., Sacellanus in Friemersdorff, Praepositus ad S. Gerlacum, obiit 1747, 20. Septembris.

Wilhelmus Dassen ex Tripsrath prope Geilenkirchen, natus 1703, 8^{va} Julii, Professus 1730, 13. Novembris, Sacerdos 1735, 23. Jan., Cellarius Knechtstedensis, missus in Eiclo, factus Provisor 1757 19. Octobris, resignavit Provisoratum 1781, obiit Knechtstadii 1789.

Josephus Schleger Dusselanus, natus 1710, Professus 1731, obiit 1738.

Joannes Kayser ex Omagen, natus 1711, Professus 1731, obiit 1739.

Hermannus Josephus Baum Agripp., natus 1711, 10. Junii, Professus 1731, 28. Octobris, Sacellarius in Huckarde, Cellarius Knechtstadii, obiit anno 1678, 4^{ta} Novembris ex hydrope.

[p. 15]

Franciscus Lemmen Dusselanus, natus 1713, 4. Octobris, Professus 1734, 25^{ta} Julii, Celebrandi fecit initium 1739, feria 2. Paschae, Subprior et 1758 nominatur Prior Knechtstadii, obiit 25^{ta} Maji 1777.

Constantinus Broich Agrippinensis, natus 1716, 4. Februarii, Professus 1736, 9^{ma} Septembris, Primitias celebravit 1740, 19^{ma} Aprilis, Lector Phil. et Theol., Mag. Nov., Subprior, Prior, dein Pastor in Lobbrich 1758, obiit ibid. 29^{ma} Octobris 1774.

Maximilianus Sylmen Bonnensis, natus 1716, 13. Martii, Professus 1737, 29. Septembris, Presbyter 1741, 4. Aprilis, Magister Nov., Sacellanus in Lobbrich, dein ad S. Gerlacum, denique 16^{ta} Octobris 1764 ibidem electus in Praepositum, obiit 1803 21. Martii, 8^{vo} aetatis anno, hora octava vesperi.

Wilhelm Hartges ex Virschen, natus 1714, Professus 1738, Sacellanus in Lobbrich, dein Pastor in Teveren anno 1746, obiit 16. Januario.

Balthasar Wiegels ex Urdingen, natus 1717, 16. Aprilis, Professus 1738, 29. Septembris, Sacellanus in Oirsbeck, dein Pastor ibid. 1756, 1775 resignavit et rediit Knechtstadium, obiit 1780 in Augusto.

Henricus Severins ex Gladbach, natus 1719, Professus 1738, Lector Theol., decubuit Knechtstadii 1752, 16. Julii.

Hermannus Van berg ex Poul-heim laicus, Professus 1740, obiit 1762.

Joannes Zyen ex Schimmert, natus 1716, Professus 1741, missus

in Eiclo 1758, 1^a Maji, revocatur Knechtstadium 1765, obiit in Octobri 1797.

[p. 16]

Michael Granderath ex Fürth, natus 1718, Professus 1741, 9. Apr., Sacellanus in Teveren, Sacellanus in Bosenhagen, Praeses Casuum Knechtstadii, tum Sacell. in Lobbrich, denique 1762 Pastor in Greffrath, 1777, 10. Martii electus in Abbatem, animam Creatori reddidit, amorem fraternum totus spirans 1780 8. Febr.

Petrus Baggen ex Puth, natus 1719, 31. Martii, Sacellanus in Friemersdorff, Pastor in Kirchlinden et anno 1758, 1. Junii Prior ad S. Catharinam Tremoniae, obiit 1768, 1. Septembris.

Theodorus Leyendecker, natus 1718, Professus eodem quo hic supra anno 1743, Lector Theol., Sacellanus in Clarholt, devixit ibidem 1758, 28. Martii.

Henricus Antonius Josephus Becker Agripp., Baptizatus 1722, 10. Aprilis, Investitus 1741, 9. Aprilis, Primitiatur 16. Aprilis 1747, Professus 1743, 3. Februarii, Cantor, Vestiarius, Pastor in Kirchlinden, Confessarius ad S. Cath. Tremoniae, Praeses Casuum Knechtstadii, dein primus residens Pastor in Kirchlinden, denique Pastor in Friemersdorff 1768, 28. Octobris, moritur ingemians : Non timeo infernum, 1779, 21. Augusti.

Henricus Keuter Bonnensis, immediate ante supra laudatum Abbatem Mich. Granderath electus in Abbatem 1709, 19. Decembris, natus 1722 7. Octobris, Professus 1743, 4. Februarii, Sacellanus in Friemersdorff, ad S. Gerlacum, revocatur, fit Subprior et Mag. Nov., [p. 17] anno 1761, instituitur Pastor in Friemersdorff 1768, 27^a Octobris, nominatur Prior ad S. Cath. Trem. ; haec faecunda Mitrarum Parens in Henrico ternum Praelatoum numerum complet ; consummatur, cum explesset tempora multa, 5. Febr. 1777.

Bernardus Schleicher Hinsbergensis, natus 1727, Professus 1746, Mag. Nov. et 1758 Secundarius Sacellanus ad S. Gerlacum, obiit 1765 16. Aprilis.

Quirinus Stieger ex Lobbrich, natus 1722, 10. Novembris, Professus 1746, Sacellanus in Friemersdorff, Lect. Theol. Subprior, Magister Nov., Vicarius in Greffrath, Prior Knechtstadii 1768, Prior ad S. Cath. Trem. 1770 in Januario, obiit 1783, 10. Julii Tremoniae. R. I. P.

Paulus Stemmeler ex Broich, natus 1726, Professus 1750, Lector Theol., Sacellanus in Friemersdorff, Sacellanus in Lobbrich, in Greffrath 1768, Pastor in Lobbrich 1774.

Conradus Kroth Agripp., natus 1730, obiit 1758, 30. Januarii.

Joannes Josephus Aloysius Becker Agripp., natus 1729 21. Junii, Investitus 1748, 3. November, Professus 1750, 13. Septembris, Neomysta 1753, 5. Augusti, Sacrist., Catechista, Pastor Familiae 1762, 14. Junii, Sacellanus in Friemersdorff, Pastor in Kirchlinden, 1768, 23. Octobris, Praepositus in Eickelo ab anno 1780.

[p. 18]

Ignatius Handels ex Horbach, baptizatus 1728, 23. Februarii, Professus 1753, Sacerdos 1754, Vestiarius, dein Bibliothecarius et Expositus pro Fratribus, ex anno 1780 Sacellanus in Lobbroich, rediit Knechtstadium 1786 in Januario, obiit 1797.

Joannes Petrus Prickarts Aquensis, natus 1730, 5. Maji, Professus 1753, Chori socius in Charholt, dein Pastor ibidem 1762.

Henricus Weber ex Prüm, natus 1733, Professus 1754, obiit 1758.

Everhardus Hüls Agripp., nascitur 1734, 10. Martii, profitetur 1754, 16. Aprilis, Cantor, Pastor Familiae 1763, Vestiarius, mittitur in Eickelo 1765, 30. Septembris, dein ab anno 1774 Sacellanus in Friemersdorff, ubi D. Ant. Beckers Pastore defuncto, in honores et onera Pastoralia subintrat 1779, installatur 11. Novembris.

Henricus Knoblauch Agrippinensis, natus 1734, 12. Septembris, Professus 1754, 16. Aprilis, Lector Theol. et Script. 1761, Subprior 1765, Sacellanus in Lobbrich 1768, Vicarius in Greffrath 1774, Pastor ibidem 1777, 10. Martii, obiit 1797.

[p. 19]

Carolus Ludovicus Broel Bonnensis, natus 1732, 3. Aprilis, Professus 1754, 24. Novembris, Succentor, Cantor, Assistens Reverendissimi 1770, obiit 1781, 29^{na} Septembris.

Michael Hendel ex Monjoye, natus 1731, 29. Decembris, Professus 1754, Sacerdos 1758, 11. Junii, Praeses Casuum 1765, Subprior 1768, Prior Knechtstadii 1769, electus Abbas 1780 4^{ta} Aprilis.

Fridericus Wilhelmus de Erp, ex Holt, Patriae Geldriensis, natus in Diedam 1736, 3. Februarii, Professus 1756, 10. Octobris, Pastor Familiae, obiit 1764, 23. Martii.

Quirinus Beissel Aquensis, Baptizatus 1735, 21. Aprilis, Professus 1756, 10. Octobris, Sacerdos 1759, 8. Julii, Subprior et Magister Novitiorum 1762, Sacellanus ad S. Gerlacum 1765, Prior Tremoniae 1783, 29. Septembris, obiit 1801, 9^{na} Julii.

Michael Xaverius Hochs Aquensis, natus 1736, Professus 1757, 16. Octobris, Sacerdos 1761, 7. Junii, Lector Theol. 1765, Professus Sac. Scripturae 1774, 1781 Socius in Eickelo.

Wilhelmus Türck ex Perings, natus 1736, natus 26. renatus 27. Septembris, [p. 20] Professus 1758, 3. Septembris, Sacerdos 1762,

20. Junii, Sacellanus ad S. Cathar. Tremoniae 1777, Sacellanus in Friemersdorff 1781, 27. Augusti, post obitum Henrici Correns Pastor ibidem.
- Josephus Nicol. Kolvenbach Bonnensis, natus 1734, 20. Dec., Professor 1759, Sacerdos 1763, 19. Junii, Vestiarius 1766 et Subcellerarius, Cellerarius 1786, 17. Junii creatus, obiit 1801 in Julio.
- Petrus Maurer ex Königs-Winter, natus 1738, 5^a Januarii, Professor 1760, 18. Maji, Sacellanus ad S. Catharinam Tremoniae 1764, revocatus 1772, Subprior 1774, Sacellanus ad S. Gerlacum 1783, 29. Septembris.
- Nicolaus Reckum ex Haan, natus 1738, 32. Decembris et Professor 1760, 18. Maji, 1766 Sacellanus in Clarholt, Cellarius 1769, 1781 Provisor, obiit 1786, 27. Maj.
- Joannes Offermans ex Wevelinghoven, natus 1738, 29^a Septembris Professor 1760, 17. Augusti, Lector Phil. 1766, Sacellanus in Friemersdorff 1768, 28. Octobris, obiit 1774, 12. Septembris.
- Christianus Königs, natus in Overembt Julias 1731, Professor laicus 1760, 19. Octobris, obiit 1767, 26. Febr.
- Joannes Franciscus Rau-Weiser Aquensis, natus 1737, 27. Maji, Professor 1761, 15. Novembris, missus in Clarholt, [p. 21] obiit ibidem 8^{va} Martii 1780.
- Hermannus Kneusgen ex Ossen-dorff, natus 1741, 23^a Aprilis, Professor 1762, 2. Maji, Subprior Knechtstadii 1769, 1774 Sacellanus in Lobbrich, 1777 Sacellanus in Greffrath, Cellerarius Knechtstensis 81, Provisor 1786, 17. Junii.
- Petrus Josephus Schram Aquensis, natus 1741, 14. Aprilis, Professor 1762, 17. Octobris, Sacellanus ad S. Cathar. Trem. 1772, redivit Knechtstadium 1778, ex post missus qua Sacellanus in Friemersdorff sponte redivit, dein fit Praeses Casuum, Lector SS. Theol. 1780, Subprior 83, obiit 16. Februarii 1800.
- Joannes Michael Callen ex Villa Canonicorum prope Novesium, natus 1735, 30. Octobris, Professor 1763, 16. Octobris, obiit 1765, 29. Martii.
- Joannes Jacobus Cappelen ex Gohor natus 1741, 9. Januarii, Sacrista et Cantor, missus deinde in Eiclo 1774, 1781 Sacellanus Tremoniae, Prior Knechtstadii 1788.
- Joannes Wilhelmus Engelbertus Wolff Aquensis natus 1743, 8. Aprilis, elapso Novitiatu dimissus 1765, obiit Sacerdos saecularis.
- [p. 22]
- Cornelius Tyxhon Bonnensis, Investitus 1764, Pastor Familiae 1774,

- Sacellanus in Lobbrich 1777, Pastor in Kirchlinden 1780, Supprior 1790.
- Bernardus Josephus Franzano Bonnensis, Investitus 1765, Professor 1767, Sacellanus in Oirsbeck 1777, 1774 Cantor, 1778 Pastor in Oirsbeck gratificante Gerlaco.
- Nicol. Laur. Bemelmans Porcetanus, Professor 1767, Succentor, Sacrista, Pastor Familiae, Sacellanus in Friemersdorff 1779, obiit Porceti 1780, 27^{ima} Novembris.
- Michael Flügel ex Montabaur prope Confluentiam, Organista, obiit 1802.
- Henricus Correns ex Villa vulgo Sitter-hoff, 1774 Lector Theologiae, Prior Knechtstadii 1780, Pastor in Friemersdorff 1788, obiit ibidem 1794, 26. Septembris, 23 dierum Dissenteria confectus anno aetatis 48.
- Franciscus Anton Leuffen ex Gohr, Investitus anno 1766 in Novembri, Professor 1768, 13. Novembris, Succentor 1774, Sacellanus in Greffrath 81, 82 revocatus.
- [p. 23]
- Ferdinandus Beckers Coloniensis, Professor 7. Maji 1769, Infir-marius 1774, Cantor, Pastor Familiae 1779, 1783 Sacellanus in Greverath.
- Franciscus Anton. Dreling, Dusselanus, Investitus 1768, obiit Sacerdos 1776.
- Philippus Josephus Pottgieter ex Rheinberga, Investitus 1768, Assistens Reverendissimi 1778, Sacrista 1779, Sacellanus in Lobbrich 1786 in Februario.
- Henricus Schumacher Jucun<densi>s, Investitus 1771, Sacerdos 1777, Succentor, Cantor 1780, Pastor Familiae 83, Lector Theologiae 83, obiit 1786, 23^{ia} Junii, aetatis 36., Sacerdotii 10^{mo}.
- Bernardus Bitter Bonnensis, Investitus 1771, Sacerdos 1777, Infir-marius 1779, Succentor, Cantor 1783, Sacellanus in Lobbrich.
- Nicolaus Jacobus Scheuss Coloniensis, Investitus 1772, Magister infirmorum.
- Aloysius Euler Düsselanus, Investitus 1774, 1775, 27. Martii egreditur.
- [p. 24]
- Matthias Kessel ex Lobbrich, Investitus 1776, Supprior in Wedinghausen.
- Clemens Augustus Griez Bonnensis, Investitus 1777, 1783 Succentor, obiit 1794, 24. Maji. R. I. P.
- Cornelius Elfes Novesinus, Investitus 1777, 1783 Pastor Familiae, 1788 Pastor Kirchlindensis.

Adolphus Simons ex Rh<ein>bach, Investitus 1777, Presbyter 1783 in Augusto, Sacellanus in Oirsbeck.

Edmundus Grouven, Investitus 1777, ex Bennenberg prope Steinfeldiam, Presbyter 1783 in Decembri.

Henricus Schnizler Juliensis, Lector 1787, Bonna approbatus, dein ex Commissione Serenissimi Prior in Wedinghausen.

[p. 25]

Henricus Clässen Julias ex Gangelt, 1795 Sacellanus apud Sanctimoniales in Ruremund.

Joannes Helfinus Kessel Geldriensis ex Lobbrich, obiit 1799.

Franciscus Josephus Gartz Geldriensis ex Lobbrich, obiit 1803 10. Februarii.

Carolus Herweg Ubius, Sacellanus Tremoniae.

Winandus Kayser Ubius, Lector Theologiae.

[p. 26]

Henricus Ziliken, natus 1766, 20 Novembris, Investitus 13. Augusti 1786, Professus 3. Augusti 88, Presbyter 1. Julii 92, Pastor Familiae 93, Sacellanus in Friemersdorff 95, 14. Octobris, 23. Februarii Pastor in Kirchlinden.

Josephus Dols, natus 1769, 11. Septembris, Investitus 1788 in festo Michaelis, Professus 1790, Presbyter 1794, Sacellanus in Friemersdorff 1797, 24. Februarii.

Bernardus Kemper, natus 1769, 27. Aprilis, Investitus 1790, Professus 1792, 6^{ta} Maji, Presbyter 1795, 28. Februarii.

Conradus Reckinger Ubius, natus 1769, 27. Maji, Investitus 6^{ta} Novembris 1791, Professus 13^{ta} Octobris 1793, Presbyter 4^{ta} Aprilis 1795.

Michael Henrich Manten Julias.

[p. 27]

Joannes Georgius Heider Qui, dum in Junio a Praelato denominatus in Persona D. Prioris Conventualis Henrici Correns advenit, et a Bernardo Wahlers installatus zelosi Pastoris officium peragit, F. Tirack Sacellanu... agit.

Quo 1794, 26^{ta} Septembris.

. nulloque successore a Praelato denominato, ipse denuo cogitur officium Pastoris peragere, ac confratribus omnibus Knechtstadio 4^{ta} Octobris emigratis in eo perseverare debuit. Supplicans vicariatui pro extensione ordinationis anno 1788 pro approbatione usque ad adventum novi Pastoris eandem obtinuit. Semestri vero expleto a vicariatu citatur pro approbatione.